

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Römerzeit

In der Zeit vor Christi Geburt war die Region Rohrbach-Berg als Teil des Nordwaldes unbewohntes Gebiet, doch wurde dieser Wald von Wegen durchzogen, die vor allem von Händlern benützt worden sind. So erklären sich die wenigen Funde aus prähistorischer Zeit.

Dasselbe gilt für die Römerzeit. Das heutige Oberösterreich wurde im Jahr 15 v. Chr. von den Heeren des römischen Weltreiches erobert und als römische Provinz Noricum eingerichtet. Diese reichte bis zur Donau und hat nur in den klimatisch besonders begünstigten Ebenen des Machlandes den Grenzstrom überschritten. Im oberen Mühlviertel finden sich keinerlei Spuren der Römer. Im Jahre 488 n. Chr. brach mit dem Römerreich auch Noricum unter den Schlägen der Barbaren (Vandalen, Sueben, Alanen, Hunnen) in sich zusammen.

Wenn auch das obere Mühlviertel nie Teil der Provinz Noricum war, so zogen doch römische Kaufleute durch unser Gebiet. Im Austausch gegen Landesprodukte wurden vor allem Olivenöl und Wein aus dem Süden importiert. In der erwähnten klimatisch begünstigten Zone nördlich der Donau machten die Römer erstmals den Weinbau heimisch. Doch drang diese Kultur sicher nicht bis in unsere Region durch.

Literatur: J. Reitinger, Die ur- und frühgeschichtlichen Funde in Oberösterreich (Reitinger II.) Linz 1968. Haider 18-23.